



IG2e

Interessengemeinschaft
für Erneuerbare Energien
in Südwestfalen

Pro Umwelt – Pro Klima – Pro Natur

Pressemitteilung

Jetzt Ausbau erneuerbarer Energien beschleunigen

Günstigerer Strom für 45.000 Haushalte möglich

Ense – August 2022. Die dramatische Preisentwicklung im Energiesektor kann durch den schnellen Ausbau erneuerbarer Energien gedämpft werden. So würde allein die zügige Genehmigung eines Windkraftprojekts in Warstein günstigeren Strom für 45.000 Haushalte bedeuten. In der aktuellen Lage ist jeder Monat kostbar. Deshalb plädiert die Interessengemeinschaft für Erneuerbare Energien in Südwestfalen (IG2e) auf beschleunigte Umsetzung für Projekte, die ohnehin durch die EEG-Novelle 2023 realisiert werden dürfen.

180.000.000 Kilowattstunden in der Warteschleife

Möglichkeiten zum beschleunigten Ausbau sind da, werden aber nicht genutzt. So könnte beispielsweise ein Projekt am Rennweg in Warstein mit 180.000.000 Kilowattstunden (kWh) Stromerzeugung 45.000 Haushalte versorgen. Gerade jetzt, wo viele Verbraucher Angst vor den explodierenden Energiekosten haben, drängt die Zeit und die Blockadehaltung ist unverständlich. Die nächsten vier Monate bis Ende 2022 zu nutzen, bedeutet auch für die Bürger und die Industrie des Kreises Soest schneller von den günstigen Strompreisen aus dem Projekt profitieren zu können.

Anhängigkeit von Energieimporten verringern

Durch die neu von Bundestag und Bundesrat verabschiedete EEG-Novelle 2023 liegen erneuerbare Energien im öffentlichen Interesse. Sie dienen nun per Gesetz der öffentlichen Sicherheit, indem sie Abhängigkeiten von fossilen Energieimporten verringern. Die Novelle gießt den Anteil von 80% am Bruttostromverbrauch bis 2030 in eine feste Gesetzesform.

Potenzial ist da

Neu ist auch, dass Windräder in Landschaftsschutzgebieten zukünftig grundsätzlich erlaubt werden. Die Potenzialstudie des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) zeigt, dass in NRW 16,4 Gigawatt Windenergieleistung möglich sind. In der Berechnung werden unter anderem schadhafte Waldflächen für



IG2e

Interessengemeinschaft
für Erneuerbare Energien
in Südwestfalen

Pro Umwelt – Pro Klima – Pro Natur

Windkraftanlagen mit einbezogen. Dem gegenüber stehen mit 5,2 Gigawatt Leistung weniger als ein Drittel, wenn weiterhin viele Flächen ungenutzt bleiben.

Weitere Informationen zum regionalen Klimaschutz finden Interessierte auf www.ig2e-suedwestfalen.de

Text 2.071 Zeichen inkl. Leerzeichen

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Dunja Berens

E-Mail: berens@ig2e-suedwestfalen.de

Interessengemeinschaft IG2e:

Die Interessengemeinschaft Erneuerbare Energien in Südwestfalen (IG2e) setzt sich für Projekte im Bereich des Klimaschutzes ein. Die Gründungsmitglieder Andreas Düser und Christian Schlösser möchten mit IG2e einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und die Bevölkerung zum Thema Erneuerbare Energien in Südwestfalen informieren.